

Schüler verweigert die Mitarbeit

Beitrag von „Melanie“ vom 11. April 2005 18:07

Hallo,

ich habe in meiner ersten Klasse ein ähnliches Kind. Es fängt einfach nicht an zu arbeiten. Allerdings träumt dieses Kind, im Gegensatz zu deinem Schüler, ständig vor sich hin. Er bekommt gar nicht mit, dass um ihn herum alle schon fleißig rechnen oder schreiben. Wenn man ihn anspricht, reagiert er erst bei der zweiten oder dritten Aufforderung. Mittlerweile ist er auch schon einige Zeit in Ergotherapie.

In Absprache mit den Eltern habe ich mit ihm einen Vertrag ausgearbeitet. Wenn er zügig arbeitet und nicht vor sich hin träumt, bekommt er jeweils einen grünen Punkt in seiner Schlange ausgemalt (nach Dieter Krowatschek). Ist die Schlange mit grünen Punkten gefüllt, darf er sich ein Spiel oder eine Kleinigkeit aus unserer Schatztruhe aussuchen. Läuft es mal ganz schlecht, bekommt er auch rote Punkte. Ist bisher aber erst ein einziges Mal vorgekommen.

Hat jemand vielleicht noch Ideen, was ich machen könnte? Es hält nämlich schon ziemlich auf, wenn man das Kind ständig ansprechen muss, damit es doch endlich mal beginnt!

Die anderen Kinder der Klasse haben mit dem Vertrag keine Probleme, da sie durch freiwillige Hausaufgaben oder Fleißaufgaben auch grüne Punkte sammeln können.

Gruß,

Melanie 😊